Geschrieben von: Lorenz
Samstag, den 10. Juli 2021 um 20:34 Uhr

Warnung der Polizei

In Hildesheim liegen an den Straßenbäumen möglicherweise vergiftete Fleischköder aus

Samstag 10. Juli 2021 - **Hildesheim (wbn): Mutmasslich hat ein Unbekannter oder eine Unbekannte Fleischköder ausgelegt.**

Eine Passantin hatte diese heute an den Straßenbäumen an der Brehmestraße Ecke Gerlandstraße entdeckt und der Polizei gemeldet.

Fortsetzung von Seite 1

Es wurden zunächst keine Hinweise auf eine Beimischung von Giftstoffen festgestellt doch ruft die Polizei die Hundehalter vorsorglich zur Umsicht auf und bittet um Mitteilung bei einem Zwischenfall, der auf eine Vergiftung hinweist.

Nachfolgende der Polizeibericht aus Hildesheim: „Eine Passantin machte die Polizei Hildesheim am Samstag, 10.07.21, gegen 15:45 Uhr, darauf aufmerksam, dass bislang unbekannte Personen möglicherweise Fleischköder an den Straßenbäumen an der Brehmestraße Ecke Gerlandstraße ausgelegt hatten. Durch die entsandte Funkstreifenbesatzung konnten zwei kleine Mettbällchen und einige Stückchen Bratwurst sichergestellt werden. Eine ebenfalls aufgefundene Bratwurstverpackung ließ darauf schließen, dass insgesamt sechs Bratwürste zerteilt und ausgelegt wurden.

Bislang haben keine Hinweise auf eine mögliche Beimischung etwaiger Giftstoffe ergeben. Sollten Hundebesitzer feststellen, dass sich ihr Tier nach dem Ausführen in dem Bereich vergiftet haben könnte, bittet die Polizei Hildesheim Mitteilung. Grundsätzlich sollten Hundehalter immer im Blick haben, um die ungewollte Futteraufnahme zu verhindern.“